



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto.

Frank, Carl

1892-02-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 25. Februar 1892.

Neunte Vorstellung außer Abonnement.

(Vorrecht für die Abonnement-Abtheilung A.)

Gastspiel des Herrn
Francesco d'Andrade.

Rigoletto.

Oper in drei Akten, nebst einem Vorspiel in einem Akt, nach dem Italienischen des Piave von F. C. Grünbaum.
Musik von G. Verdi.

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Frank. — Regisseur: Herr Hilbrandt.)

Der Herzog von Mantua	Herr Erl.
Rigoletto, sein Hofnarr	***
Gilda, dessen Tochter	Fräul. Tobis.
Sparafucile, ein Bravo	Herr Döring.
Magdalena, seine Schwester	Frau Seubert.
Giovanna, Gilda's Gesellschafterin	Fräul. Schubert.
Graf von Monterone	Herr Rövermann.
Graf von Ceprano	Herr Starke I.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Fräul. Scherenberg.
Marullo, } Hofcavalier	(Herr Hilbrandt.
Borsa, }	Herr Rüdiger
Ein Huissier	Herr Peters.
Ein Page der Herzogin	Fräul. Schelly.

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Hellebardiere.

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgegend. Zeit: Das 16. Jahrhundert.

* * * Rigoletto. Herr **Francesco d'Andrade.**

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Ganze Logen:		Erhöhte Eintrittspreise:	
Parterrelogen	M. 4.— per Platz.	In den Logen II. Rang, 1. Reihe	M. 4.— per Platz.
Logen I. Rang	4.50 " "	2. u. 3. Reihe	3.50 " "
Logen II. Rang	3.— " "	In den Logen III. Rang, 1. Reihe	3.— " "
Einzeln Logenplätze:		2. und 3. Reihe	2.— " "
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz.	Sperreplätze:	
2. 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	Erstes Parquet (1—10. Reihe)	M. 4.— per Platz.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	Zweites Parquet (11—15. Reihe)	3.50 " "
2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Unnummerirte Plätze:	
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Stehplatz im ersten Parquet	M. 3.— per Platz.
2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet	2.50 " "
In den Parterrelogen	1. Reihe	Parterre	2.— " "
2. u. 3. Reihe	5.— " "	In der Reserveloge II. Rang, hinterer	2.— " "
In den Logen I. Rang,	1. Reihe	In der Reserveloge III. Rang, Raum	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	5.50 " "	In der Gallerieloge	1.— " "
	5.— " "	In der Gallerie	— .50 " "

Die Logekasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr Nachmittags v. 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorr. G. Güttenberger Hauptstraße Nr. 122.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Die verehrlichen Theaterbesucher werden gebeten, nach Schluß der heutigen Vorstellung zum Austritt aus dem Theater auch die Nothausgänge zu benutzen.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 10
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)	(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 11 Uhr 43	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 12 Uhr 35
(Schnellzug.)	(Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)	
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.	

Aus dem Spielplan:

Freitag	26. Febr.:	(57. Vorstellung im Abonnement A.) Zum ersten Male: Kaiser Friedrich I. Schauspiel in fünf Aufzügen nebst einem Vorspiel von Franz Sicking. Musik von Alfred Bernick.
		Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr. (Zehnte Vorstellung außer Abonnement.) Die Galloischen des Glücks. (Ermäßigte Preise.)
Sonntag	28. "	Abends 7 Uhr. (58. Vorstellung im Abonnement A.) Die lustigen Weiber von Windsor.
		Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (Erste Vorstellung außer Abonnement. Kindervorstellung.) Max und Moritz.
Montag	29. "	Hierauf zum ersten Male: Hansel und Gretel. Kindermärchen von Clara Eppert.
		Abends 7 Uhr. (58. Vorstellung im Abonnement B.) Die Fledermaus.
Dienstag	1. März.:	(59. Vorstellung im Abonnement A.) Robert und Bertram. (Anfang 6 Uhr.)